

PRESSE-INFORMATION

Lebendiger Weinberg

Edeka Südwest verbindet Weinerzeugung mit Schafhaltung

Offenburg/16.03.2023 – Es ist ein ungewöhnliches Bild – Schafe im Weinberg. Im Rahmen des Projekts „Lebendiger Weinberg“ pflanzen Vertreterinnen und Vertreter des Edeka Südwest-Produktionsbetriebs Ortenauer Weinkeller sowie der Umweltstiftung NatureLife-International zur Förderung der Flora und Fauna in heimischen Weinbergen regelmäßig standorttypische Kräuter und Stauden an. So auch am Mittwoch, 15. März 2023, in den Rebhängen des Winzers Richard Kopf in Friesenheim-Oberweier. Das Besondere: Bei der Aktion fanden dank der Zusammenarbeit mit Patrick Wussler, Partner des Markenfleischprogramms „Württembergischer Lamm“, jetzt auch Schafe im Weinberg ein Zuhause auf Zeit.

„Durch unsere Regionalprogramme sind wir mit zahlreichen Landwirtschafts- und Erzeugerbetrieben in der Region vernetzt und mit dieser Maßnahme bringen wir Akteure unseres Netzwerks zusammen – für mehr Nachhaltigkeit“, freut sich Klaus Fickert, Vorstand Edeka Südwest. Claus-Peter Hutter, Präsident der Umweltstiftung NatureLife-International, erläutert: „Mit der Schaffung vieler ökologischer Bausteine, unter anderem mit der Pflanzung von in den letzten Jahren selten gewordenen typischen Weinbergkräutern und Stauden, finden Wildbienen, Schmetterlinge und andere Tiere wieder mehr Lebensraum. Nach und nach bilden Weinraute, Weinbergglilien, Wilder Majoran und Färberkamille Nektar- und Pollentankstellen.“

Nachhaltigerer Weinbau

Setzt ein Winzer beim Weinbergmanagement auf Schafbeweidung, hat dies mehrere Vorteile. „Dadurch, dass die Schafe das Grün zwischen den Rebstöcken und im unteren Bereich das Blattwerk der Reben fressen, können wir den Einsatz von Maschinen sowie das Maß an Handarbeit reduzieren“, zählt Richard Kopf einige der Vorteile auf. „Weitere Punkte sind beispielsweise die natürliche Düngung durch die Tiere sowie die Förderung der Biodiversität, indem die Schafe mit ihrem Fell und ihren Klauen Pflanzensamen aufnehmen und im Weinberg oder später an anderen Stellen verteilen“, ergänzt der Friesenheimer, einer von rund 240 Winzerinnen und Winzern, die den Ortenauer Weinkeller mit Trauben beliefern.

Kooperation mit Schäfer aus Gengenbach

Die sechs Schafe, die nun in den Rebbergen Richard Kopfs grasen, gehören Patrick Wussler. Der Schäfer ist Partner des regionalen Markenfleischprogramms „Württembergischer Lamm“, dessen Produkte über die Edeka-Märkte im Südwesten vermarktet werden. „Indem wir mit diesem Projekt zwei unserer Partner zusammenbringen, wird die Agrarfläche gleich zweifach genutzt – zur Erzeugung von Wein und von hochwertigem Lammfleisch aus der Region“, erläutert Klaus Fickert. Zusammen mit Friesenheims Bürgermeister Erik Weide, Oberweiers Ortsvorsteher Andreas Bix, Claus-Peter Hutter, Richard Kopf sowie weiteren Projektbeteiligten pflanzte der Edeka Südwest-Vorstand Weinberglilien, Färberkamille, Echten Salbei sowie Weinraute.

Zusatzinformation-Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist die zweitgrößte von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2021 einen Verbund-Außenumsatz von 10,2 Milliarden Euro. Mit rund 1.120 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der

Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 44.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in über 30 Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.